



CO2-Preise nicht den Mieterinnen und Mietern aufbürden

Parlamentarische Initiativen von Lorenz Gösta Beutin, Achim Kessler, Andreas Wagner, Caren Lay, Cornelia Möhring, Gesine Löttsch, Harald Weinberg, Heidrun Bluhm-Förster, Hubertus Zdebel, Ingrid Remmers, Jörg Cezanne, Jutta Krellmann, Katja Kipping, Kerstin Kassner, Kirsten Tackmann, Niema Movassat, Petra Pau, Pascal Meiser, Pia Zimmermann, Ralph Lenkert, Sabine Leidig, Sabine Zimmermann, Sören Pellmann, Susanne Ferschl, Sylvia Gabelmann, Victor Perli, 03. März 2021

03.03.21 - Antrag - Drucksache Nr. 19/27191

Mit dem Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) wurde Anfang dieses Jahres eine CO₂-Bepreisung für die Sektoren Wärme und Verkehr eingeführt. Mieter*innen müssen dabei die neuen CO₂-Preise auf fossile Brennstoffe über die Heizkostenrechnung tragen, gleichwohl sie keinen Einfluss auf die Energieeffizienz der Gebäudehülle oder die Heizungsart ihrer Wohnung haben - im Gegensatz zu den Vermieter*innen. Die zusätzliche Belastung durch die CO₂-Bepreisung sollen daher letztere tragen.

Herunterladen als PDF

Hier spricht die Opposition

Den Newsletter *Hier spricht die Opposition* erhalten Sie wöchentlich per E-Mail – der bequemste Weg, immer aktuell informiert zu sein über die Aktivitäten und Initiativen unserer Fraktion. Abonnieren Sie jetzt!